

Jahresbericht Gesamtvorstand für 2019 und 2020

Geprägt wurde ein nicht unerheblicher Zeitanteil des Berichtszeitraumes im Jahr 2020 von der Corona-Pandemie und den damit verbundenen Einschränkungen bzw. Untersagungen sowie der dadurch nicht gegebenen Möglichkeit der Ausübung des Trainings-, des Übungs- bzw. des Spiel- und Wettkampfbetriebes und ebenfalls nicht durchführbarer Veranstaltungen, so dass in dieser Zeit das Vereinsleben mehr oder weniger brach lag.

Aber chronologisch vorhergehend lag ja das **Berichtsjahr 2019** (144stes Jahr nach Gründung des Vereins) vor dem zurückliegenden Jahr, so dass auch dieses noch einmal - allerdings in einer kürzeren Fassung - skizziert werden soll. Im Jahr vor dem Ausbruch der Pandemie hatten wir - manch einer mag sich gar nicht mehr daran erinnern -, ein Geschäftsjahr mit einem gewohnten Betrieb sowie einem Vereinsleben im Normalzustand.

So konnten im Laufe des Jahres sowohl die turnusmäßigen Abteilungsversammlungen, wie auch die Sitzungen des geschäftsführenden als auch die des erweiterten Vorstandes und auch die Jahreshauptversammlung - wie in den Vorjahren auch - planmäßig stattfinden bzw. durchgeführt werden. Insgesamt kam es dabei zu 5 Sitzungen des geschäftsführenden sowie zu 4 quartalsweise absolvierten Sitzungen des erweiterten Vorstandes.

Personelle Konstellation im Vorstand:

Nach Abgabe des Bekenntnisses von insgesamt 4 Mitgliedern des geschäftsführenden Vorstandes bereits im Jahr 2018 nur noch bis zum vorgesehenen Ende der Amtszeit (März 2020) zur Verfügung zu stehen, gelang es im Berichtsjahr 2019 in keinem Fall der der 4 Funktionen - weder durch direkte Ansprache von potentiellen Kandidatinnen und Kandidaten, noch per Anfrage über die Abteilungsleiterinnen und Abteilungsleiter - eine Nachfolgerin bzw. einen Nachfolger zu finden. Es gab insgesamt lediglich eine „lockere“ Interessenbekundung, jedoch nicht für alle der in Frage kommenden Funktionen des Vorsitzenden, der Finanzreferentin, der Geschäftsführerin sowie des Schriftführers.

Beschlüsse der Jahreshauptversammlung:

Beitragsanpassung = Erhöhung des Grundbeitrages für erwachsene Mitglieder von 11,- auf 12,- €/Monat sowie für Kinder und Jugendliche von 6,- auf 7,- €/Monat

Satzungsänderung = Einfügen eines neuen Passus (Paragrafen) in die Vereinssatzung zur Anwendung der Datenschutzgrundverordnung

Themen, mit denen sich der Vorstand - neben vielen anderen Erfordernissen - zu beschäftigen bzw. mit denen er sich auseinander zu setzen hatte:

Folgen von Meinungsverschiedenheiten/persönlichen Streitigkeiten im Hasport Shanty Chor

- Kündigung der Mitgliedschaft von mehr als 40 Chormitgliedern
- Abstimmung der käuflichen Übernahme des durch den Chorvorstand mitgeführten Vereinsinventars

- Festsetzen einer finanziellen Forderung für die „Ablöse“ sowie Einigung zur Anerkennung eines Betrages zur Übernahme des Equipments durch den Chorvorstand der „Hasport Shantys“
- Probleme mit der nicht akzeptierten Duldung des Eigennamens „Hasport Shantys“ sowie des Logos aufgrund urheberrechtlich geschützter Version des Vereins führte nach einem Beschluss im erweiterten Vorstand zum Einholen der Dienste eines Rechtsbeistandes, der zunächst eine Unterlassungs- und Verpflichtungserklärung durch den anderen Chorvorstand mit der Aufforderung der Anerkennung, ersatzweise bei Nichtanerkennung Androhung der Klage

Suche nach geeigneten Übungsleiterinnen bzw. Übungsleitern in der Turnabteilung, u.a. per Zeitungsannonce

Antrag auf Erneuerung der Schließanlage für das Vereinsgebäude aufgrund des Fehlens zahlreicher Schlüssel

Herrichten einer verbesserten Internetverbindung (LAN-Netz) im Mehrzweckraum (Studio)

Freimachen des Wellinghofes von dort mit Genehmigung der Stadt Delmenhorst eingelagerten Vereinsinventars nach Aufforderung durch das städtische Immobilienmanagement bis zum Jahresende aufgrund der Planung des Abrisses des Gebäudes

Planung der Sanierung des Beachvolleyballfeldes auf der Vereinssportanlage

Initiierung von Vorschlägen zur Teilnahme verdienstvoller Vereinsmitglieder an Ehrenamtsaktionen, wie den Ehrenamtstag der Stadt Delmenhorst sowie die Aktion „Ehrenamt überrascht“ durch den Stadtsportbund Delmenhorst

Einladung zur, Vorbereitung und Durchführung der Jahreshauptversammlung

Einladung zur, Vorbereitung und Durchführung der Seniorinnen- und Seniorenfeier am 1. Advent

Mitgliederentwicklung 2019: sh. Statistik !

Wichtige Informationen mit Neuerungen bzw. Veränderungen in den Abteilungen:

- Aufnahme der Sportart American Football als neue Abteilung mit einem neu formierten Abteilungsvorstand sowie einem mitgliederbezogenen schnellen Aufwuchs sowie auch bereits einem Wechsel in der Funktion des Abteilungsleiters (neu: **Fabian Finke** für Bianca Richter)
- Erweiterung der Kooperation der Tischtennisabteilung mit der des TV Jahn Delmenhorst nach dem Jugendbereich nun auch um den Bereich der weiblichen und männlichen Erwachsenen
- Bildung einer Jugendspielgemeinschaft in der Fußballabteilung mit dem SV Atlas Delmenhorst bei den Junioren sowie mit dem TV Jahn Delmenhorst bei den Juniorinnen

Veranstaltungen 2019 (auszugsweise):

- Frühlingskonzert des Hasport Shanty Chores / Singgruppe "Freibeuter" im Monat Mai
- Jubiläumsfeier der JuJutsu-Abteilung verbunden mit der Ausrichtung eines Landeslehrgangs anlässlich des 20jährigen Abteilungsbestehens im Monat Oktober

Im **Berichtsjahr 2020** (145stes Jahr nach Gründung des Vereins), welches mit dem 1. Lock-down kurz vor dem geplanten Termin der letztjährigen Jahreshauptversammlung begann, die am 20. März stattfinden sollte und dort bereits nicht mehr durchführbar war, so dass die im Rahmen dieser Veranstaltung vorgesehenen Ehrungen sowie Neuwahlen des gesamten Vorstandes dort natürlich auch nicht vorgenommen werden konnten, waren zumindest noch die turnusmäßigen Abteilungsversammlungen wie auch einige Sitzungen des geschäftsführenden Vorstandes (insgesamt 5 Sitzungen) und nur die Hälfte der geplanten Sitzungen des erweiterten Vorstandes (2 Sitzungen) durchführbar.

Die nicht zur Durchführung gelangende Jahreshauptversammlung führte u.a. zu einer automatischen Verlängerung der Amtszeit sämtlicher Funktionsträger bis zum heutigen Tage. Leider gab es wegen des dann im Herbst einsetzenden neuerlichen Lockdowns keine Möglichkeit mehr, die Versammlung im zurückliegenden Jahr nachzuholen.

Personelle Konstellation im Vorstand:

Aufgrund des Sachstandes aus dem vorhergehenden Berichtsjahr war im Hinblick auf die im März vorgesehene Jahreshauptversammlung eine Positionierung der Vorstandsmitglieder wegen der geplanten Neuwahlen erforderlich, wobei 3 von 4 ausscheidungswilligen Mitglieder sich dazu bekannten, sich erneut zur Wahl stellen zu wollen. Im Falle des 4. Mitgliedes hatte dieses sich noch Bedenkzeit bis unmittelbar vor dem angedachten Termin erbeten.

Zu Beginn des Jahres kam es zu einer Interessenbekundung einer jüngeren Frau hinsichtlich der evtl. Wahrnehmung der Aufgaben der Geschäftsführung. Hierbei handelte es sich um **Louisa Hohnholt**, die dann nach einer 1. Kontaktaufnahme auch bereit war, sich durch die amtierende Geschäftsführerin **Helga Stümpel** in die Aufgaben einweisen zu lassen. Dieser Status währt nunmehr seit ca. 1 1/2 Jahren, wobei Louisa nunmehr bereit ist, für das Amt zu kandidieren, um somit dann auch offiziell die Geschäftsführung zu übernehmen. Nebenher hat sie sich im Bedarfsfall auch bereits für die Protokollführung einer Vorstandssitzung angeboten und diese Aufgabe dann im Einzelfall ebenso konkret wahr genommen.

Themen, mit denen sich der Vorstand - neben vielen anderen Erfordernissen - zu beschäftigen bzw. mit denen er sich auseinander zu setzen hatte:

Folgen von Meinungsverschiedenheiten/persönlichen Streitigkeiten im Hasport Shanty Chor

- Rechtliche Auseinandersetzung mit dem Chorvorstand der „Hasport Shantys“, die zwischenzeitlich auch als eigenständiger Verein firmierten

- Nach vielfachem Schriftverkehr wurde schließlich die Klageschrift vorbereitet und der Gegenseite zugestellt
- Angebot der Durchführung einer Güteverhandlung vor dem Landgericht Oldenburg zum Ende des Jahres mit dem Ziel des Erreichens eines Vergleichs wurde seitens unseres Vereins angenommen. Nach einer über 4stündigen Verhandlung, der seitens des DTB neben dem Vereinsvorsitzenden auch **Volker Hellrung** beiwohnte, wurde schließlich der Vergleich geschlossen.

Veränderung in der Wahrnehmung der Aufgaben eines Administrators/WebMasters für die Gestaltung und Pflege der Vereinshomepage nach Ausscheiden des bis dahin Verantwortlichen, **Julien Hansen**; neu für diesen Aufgabenbereich und **zusätzlich auch für den gleichartigen im Zusammenhang mit den durch den Verein genutzten Seiten der sozialen Medien, wie Facebook und Instagram** konnte der Sohn des 2. Vorsitzenden **Marcel Mehrdadi** gewonnen werden.

Teilnahme an mehreren Abstimmungsgesprächen bzw. Arbeitstreffen zur **Erstellung eines Kooperationsvertrages im Vorfeld der Gründung eines Jugendfördervereins mit den übrigen Stammvereinen SV Atlas Delmenhorst, TuS Heidkrug und TV Jahn Delmenhorst** sowie entsprechende Beschlussfassung durch den Vorstand

Verschönerung sowie technische Aufwertung der Ausstattung in der Geschäftsstelle des Vereins mit einem Neuanstrich sowie einem neuen Multifunktionsgerät (Kopierer, Drucker u.a. Funktionen), einem Laptop mit Dockingstation sowie WLAN-Verstärkern (auch im Studio und im Schankraum)

Einrichtung einer Vereins-App unter Inanspruchnahme einer seitens der Sportregion Delmenhorst/Oldenburg-Land zur Verfügung gestellten Förderung mittels Eingehen einer vertraglichen Vereinbarung mit dem Kooperationspartner der Sportbünde, Fa. Club Hero

- Vorteile: alle für den Verein sowie die beteiligten Abteilungen maßgeblichen Informationen können über das Smartphone abgerufen werden
- Administration dieser App durch den WebMaster des Vereins
- Präsentation der Funktionen der App gegenüber den Mitgliedern des geschäftsführenden Vorstandes; weitere Ausfächerung folgt !

Initiierung der Teilnahme des Vereins an angebotenen Aktionen der Sportregion, wie die des „Bewegungspasses“ sowie „Willkommen im Verein“

Wahrnehmung eines Ortstermin mit Vertretern der Stadt Delmenhorst zu diversen Themen, wie **die Verbesserung der Situation der Oberflächenentwässerung auf den Sportplätzen, Flutlicht auf Platz 3, Herrichten von Sitzschalen auf den vorherigen Stehbereichen vor dem Hauptplatz (Platz 1) sowie der Schaffung alternativer Kapazitäten für Materialeinlagerungen**

Begleitende Unterstützung beim in Federführung der Turnabteilung organisierten „Rückzug“ der Gerätschaften und sonstigen Materialien in die Sporthalle Annenheide nach baulicher Fertigstellung der Grundsanierungsmaßnahme

Verzicht auf die Beitragserhebung für das IV. Quartal des Berichtsjahres nach vorheriger Beschlussfassung im Vorstand

Wahrnehmung coronabedingter Erfordernisse:

- Erstellen eines Hygienekonzeptes für die Vereinssportanlage mit lfd. Überarbeitung aufgrund sich mehrfach ändernder Verordnungs- bzw. Verfügungslagen
- Bereitstellung von zusätzlichen Spendern incl. des hierfür notwendigen Desinfektionsmittels zur Hände- und Flächendesinfektion
- Bestellung eines Corona- bzw. Hygienebeauftragten (hierfür konnte unser Platzwart **Mario Rest** gewonnen werden)
- Aushang von wichtigen Information zur Corona-Situation sowie zu Maßnahmen der Bekämpfung der Infektion, wie z.B. die „10 Leitplanken“ seitens des Deutschen Olympischen Sportbundes
- Maßnahmensteuerung zum Wiedereinstieg in den Trainings-, Übungs- und Wettkampfbetrieb
- Teilnahme an zahlreichen Videokonferenzen mit informellen Hintergründen

Mitgliederentwicklung 2020: sh. Statistik !

Wichtige Informationen mit Neuerungen bzw. Veränderungen in den Abteilungen:

- Wechsel in der Funktion des Abteilungsleiters sowohl in der Fußball-, als auch in der JuJutsu-Abteilung (neu: **Hamid Mehrdadi** für Udo Sternberg sowie **Jens Schmidt** für Frank Hörschgen)
- Gründung des Jugendfördervereins (JFV) Delmenhorst unter Beteiligung der Fußballabteilung unseres Vereins sowie regelmäßiger Nutzung unserer Sportanlage von 2 Mannschaften zum Trainings- und Spielbetrieb
- Erweiterung der Juniorinnenspielgemeinschaft in der Fußballabteilung mit dem TV Jahn Delhorst und dem TuS Heidkrug

Coronabedingt ausgefallene Veranstaltungen 2020:

- Frühlingskonzert des Hasport Shanty Chores / Singgruppe "Freibeuter" im März
- Fußball-Feriencamp einer Fußballschule im April
- Spanienfahrt der Fußballjugend im April
- Frankreichfahrt des Musikzuges
- Konzert des weiblichen Shanty Chores „Delme Shanty Singers“ im Mai
- Fußball-Kleinfeldturnier mit bundesweiter Beteiligung von Werder-Fanclub-Teams im Juni
- Sommerfest des Nachbarschaftsbüros Hasport für alle stadtteilansässigen Vereine und Institutionen im Juli
- Geplantes Grillfest für ehrenamtlich tätige Mitglieder mit Einladung von Sponsoren des Vereins (noch ohne konkreten Termin)
- Adventsfeier für die Senioren im Verein am 1. Adventssonntag

Sonstiges:

- **Dank an alle Sponsoren und Spender**, die im Berichtszeitraum 2019 und 2020 zur finanziellen Unterstützung des Vereins im Hinblick auf Ausstattung, Realisierung von Projekten und Veranstaltungen beigetragen haben

- **Dank an alle ehrenamtlich bzw. als Übungsleiter tätigen Vereinsmitglieder** für ihr sportliches und sonstiges Engagement in den zurückliegenden beiden Jahren mit Ausdruck der Hoffnung, dass die Bereitschaft dazu auch weiterhin genauso vorhanden ist.

- **Dank an meine Vorstandskolleginnen und -kollegen** für die sehr gute und harmonische Zusammenarbeit sowie die jederzeitige Unterstützung des Vereinsvorsitzenden, um diesem im Bedarfsfall auch einmal den „Rücken frei zu halten“

Ohne Euch und Eure Unterstützung geht es nicht, und der Verein kann anders auch nicht funktionieren, wobei der Vorstand durchaus Ansatzpunkte sieht, dass das „Wir-Gefühl“ noch stärker ausgeprägt werden kann !

Ausblick auf den noch verbleibenden Teil des laufenden Geschäftsjahres 2021:

Der Vorstand erhofft sich für den Rest dieses Jahres die weiterhin gegebene Aufrechterhaltung des seit einigen Wochen zunehmend wieder eingekehrten „normalen“ Vereinslebens mit den zwar nach wie vor, im Einzelfall vorhandenen Einschränkungen, jedoch zumindest mit der Möglichkeit der Durchführbarkeit des Trainings-, Übungs-, Spiel und Wett-kampfbetriebes sowie ebenso der noch ausstehenden Veranstaltungen des Vereins - auch unter Coronabedingungen -. Wie faszinierend nach langer Zeit der Entbehrung dieses sein kann, haben wir am zurückliegenden Sonntag bei der Premiere der Fußballmannschaft anlässlich ihres 1. Ligaspiels vor ca. 400 Zuschauern erleben dürfen.

Insgesamt sollte sich stetig etwas im Verein bewegen, damit wir auch weiterhin in der Öffentlichkeit wahr genommen werden.

Der Vorstand des Gesamtvereins

Im nachfolgenden Teil wird ebenfalls durch die Abteilungen ein Rückblick auf das Sport- und Kulturjahr 2020 dargestellt. Dabei sind den Berichten die sportlichen Höhepunkte und kulturellen Besonderheiten zu entnehmen:

American Football - Jahresbericht 2020 und aktueller Sachstand

Wir sind hochmotiviert in das Jahr 2020 gestartet und haben die heiße Phase der Saisonvorbereitung im Februar 2020 mit Ausdauertraining gestartet, haben dann im März immer mehr Spielzüge eintrainiert und waren bereit, unser erstes Ligaspiel, das für April angesetzt war, zu bestreiten. Auch organisatorisch hatten wir vieles vorbereitet. Dann kam Corona und die Verschiebung des Saisonstarts und dann die komplette Absage der Saison.

Das war ein schwerer Schlag für die Mannschaft. Wir haben seit Gründung im Oktober 2018 nur trainiert für die Saison 2020. Mehrere Spieler haben in der Folge aufgehört bzw. kamen nicht zurück, als wir im Herbst kurz trainieren durften.

Anfang 2021 stand das Team durchaus auf wackeligen Beinen, da man kaum neue Leute dazugewinnen konnte in der Coronazeit, aber es immer mehr Inaktive gab.

Recht kurzfristig ergab sich Anfang/Mitte 2021 dann die Chance, eine verkürzte Saison zu spielen. Wir haben länger diskutiert, ob wir das machen.

Kleiner Kader und kurze Vorbereitung sind aus sportlicher Sicht schlechte Voraussetzungen für ein Team voller Anfänger in einer Sportart wie American Football. Weil wir aber die Sorge hatten, dass die Mannschaft auseinanderbricht, wenn wir noch ein Jahr warten, haben wir gemeldet. Es folgten aus organisatorischer Sicht sehr stressige Wochen. Sportlich fehlten uns vor Spiel 1 auch noch einige Trainingseinheiten.

Dennoch war Spiel 1 ein voller Erfolg. Wir haben uns sportlich gut geschlagen, organisatorisch klappte es weitestgehend. 350+ Zuschauer erlebt der DTB auch nicht alle Tage, zudem in Coronazeiten.

Wir blicken voller Vorfreude auf kommenden Partien in den nächsten Wochen.

Michael Kerzel

Jahresbericht 2020 der JuJutsu-Abteilung

23. Dezember 2019 bis 06. Januar 2010 Weihnachtsferien Niedersachsen

09. Januar 2020 Trainingsbeginn 2020
12. Januar 2020 Beginn Frauen-SV-Kurs mit Jens und Frank
16. Januar 2020
Abteilungsversammlung 2020,
Teilnahme von Vereinsvorsitzenden Erich Meenken,
Neuwahlen Abteilungsvorstand:
Abteilungsleiter: Jens Schmidt
Jugendreferent: Andreas Ellebrecht
Sportreferent: Frank Hörschgen
Zgl. Medien- und Finanzreferent
Festausschuß Jens Schmidt
19. Januar 2020 Rücktritt Franz-Josef Pape als Trainer
31. Januar 2020
Gesamt-Vorstandsversammlung mit Budget-Vergabe
Teilnahme von Jens Schmidt und Frank Hörschgen
08. Februar 2020 Prüferlizenzen-Verlängerung in Seevetal, Teilnahme von Frank Hörschgen
15. Februar 2020 Landeslehrgang Stocktechniken in Bad Iburg, Teilnahme von Frank Hörschgen
22. Februar 2020 Bundeslehrgang in Oldenburg, Teilnahme von Frank Hörschgen
29. Februar 2020
Jahreshauptversammlung BFV-JJ-WE im DTB-Vereinsheim, Teilnahme von Jens Schmidt und Frank Hörschgen, sowie Erich Meenken. Ehrung für Jens Schmidt von der Sportjugend Niedersachsen für über 10jährige vorbildliche Jugendarbeit im DTB. Wahl von Frank Hörschgen zum ersten Ehrenmitglied im BFV-JJ-WE im NJJV e.V.
17. März 2020 Vereins-Kyu-Prüfung mit Prüfer Frank Hörschgen. 5.Kyu für Anna Tiedge, Uwe Block und Ronald Lengfeld.
- ab 18. März 2020 Schließung aller Schulen und Sporthallen, sowie DTB-Sportanlage wegen Corona-Virus Epidemie.
20. März 2020 Jahreshauptversammlung DTB, verschoben wegen Corona
21. März 2020 Workshop „Kursleiter Fit für die Fete“, verschoben wegen Corona
28. März 2020 Jahreshauptversammlung NJJV, verschoben wegen Corona
- ### **30. März bis 14. April 2020 Osterferien Niedersachsen**
06. April 2020 Olaf Stöver erhält die Verlängerung seiner Kursleiter-Lizenz „Frauen-SV“ bis 2024 vom DJJV per Mail

20. April 2020 vorläufiges Datum der Aussetzung aller sportlichen Aktivitäten im Verein und Verband wegen Corona-Krise
- 22. Mai 2020 Himmelfahrt**
31. Mai 2020 Pfingstsonntag, Halle Berliner Straße gesperrt
02 Juni 2020 Pfingsten
04. Juni 2020 Planungstreffen Jens Schmidt und Frank Hörschgen
- 16. Juli 2020 bis 26. August 2020 Sommerferien Niedersachsen**
06. Juli 2020 NJJV/BFV gestattet nach Vorgaben des Landes Niedersachsen wieder Vereinstraining mit max. 30 Personen unter strengen Hygiene-Auflagen.
31. Juli 2020 Abstimmungsgespräch zum geplanten Bezirkslehrgang am 05.09.2020 beim DTB mit Bezirksvorsitzenden Werner Thole
03. August 2020 Planungstreffen Jens Schmidt und Frank Hörschgen
NJJV gestattet nach Landesvorgaben Veranstaltungen bis 50 Personen.
27. August 2020 offizieller Trainingsbeginn nach den Schulferien und der Corona-Zwangspause, Halle leider gesperrt wegen Vorbereitung der Neu-Einschulungen.
03. September 2020 Trainingsbeginn unter Leitung von Jens Schmidt mit Reinigen und Desinfizieren der Matten und Trainingsgeräte. Teilnahme von Jens Schmidt, Andreas Toplarski, Mario Tejkl, Eyk-Peter Sander, FJ Pape, Ronald Lengfeld und Uwe
05. September 2020 Ausrichtung Landeslehrgang mit Stefan Matthießen zum Thema „Realistische Selbstverteidigung“ in der Halle Berliner Straße. DTB-Teilnehmer: Jens Schmidt (Leitung), Frank Hörschgen, Andreas Ellebrecht, Ronald Lengfeld, Mario Tejkl, Andreas Toplarski, FJ Pape, Eyk-Peter Sander.
14. September 2020 Trainingsbeginn Gruppe „Technik-Training“ im DTB-Studio
25. September 2020 DTB-Vorstandsversammlung mit Teilnahme von Abteilungsleiter Jens Schmidt
- 12. bis 23. Oktober 2020 Herbstferien Niedersachsen**
- 02.11.2020 2. Lockdown in Deutschland. Sportbetrieb bis 30.11.2020 ausgesetzt.
- 30.10./01.11. 2020 Kursleiterausbildung Teil 1, entfällt wegen Corona
21./22.11.2020 Kursleiterausbildung Teil 2, entfällt wegen Corona

06. - 08.11.2020 Kompetenz-Wochenende in Bad Blankenburg, entfällt wegen Corona

12.12.2020 NJJV-JHV in Peine, entfällt wegen Corona

Dezember 2020 Aufgrund Beschluss des geschäftsführenden Vorstandes verzichtet der DTB auf Beitragseinziehung im 4.Quartal 2020! Dies ist als Zeichen des Vorstandes für Solidarität der Vereinsmitglieder in diesen zwangsweise trainingsfreien Zeiten gedacht. Info in Ju-Jutsu Abteilung weitergeleitet. Resonanz (erstaunlich) gleich Null!

23.12.2020 bis 08.01.2021 Weihnachtsferien Niedersachsen

Auszug Jahresbericht der Turnabteilung für 2019

Allgemeines:

Alle zu verlängernden Übungsleiter- und Trainerscheine wurden dem NTB eingereicht und für weiter vier Jahre verlängert.

Unsere Gruppen haben sich mittlerweile nach dem Auszug aus der zu renovierenden Sporthalle an der Knister-Grundschule in Annenheide in ihren neu zugewiesenen Ersatzhallen eingelebt und der Übungsbetrieb läuft weiter.

Was die Sporthalle Annenheide betrifft, bin ich zusammen mit dem Hausmeister Baldur Wilhelm im Herbst dieses Jahres nochmals zu einer Besprechung eingeladen worden, da es bei der Stadt leider schon der dritte Architekt ist, der für die Renovierung der Halle Annenheide zuständig ist, und von den Vorgängern keine Unterlagen, wie die Anordnung der Halterungen im Boden für die zu verankerten Geräten und andere Absprachen, die getätigt wurden, finden konnte oder wohl auch zu zeitaufwändig war, danach zu suchen. Die Fertigstellung der Halle ist terminlich auf den August 2020 datiert, auf keinen Fall eher.

Im September hatte Beate leider schon während der Kreismeisterschaften eine Auseinandersetzung mit der Frau Cynbal, Mutter von Ricarda und Rada, Riona. Ich wollte die beiden Personen zusammen mit den anderen DTB-Trainerinnen an einen Tisch bekommen um eine Aussprache herbei zu führen, da Rada und Ricarda zuhause Sachen erzählen, die nicht der Wahrheit entsprechen. Aber Frau Cynbal blockte ab und wurde immer aufprausender. Am Ende hatten sie dann gekündigt. Im Nachhinein sind wir froh, dass diese Mädchen aus dem Verein raus sind und wieder Ruhe eingekehrt ist. Über diesen Vorfall und Inhalt der Streitigkeiten wurde Erich informiert. Leider wurden hierdurch zwei andere Mädchen mitgezogen, den Verein zu verlassen, da sie befreundet sind. Aber auch hier wurde wir angelogen, was der Kündigungsgrund zumindest bei einer Turnerin, angeht.

Mitgliederentwicklung:

Im Jahr 2019 hatten wir 18 Abmeldungen und 17 Anmeldungen, sodass wir bis zum Jahresende 1 Mitglied weniger haben. Wir haben zum Jahresende 144 Mitglieder in unserer Abteilung. Im Vorjahr waren es 145.

Erwachsenenbereich:

Wie immer starten alle Gruppen mit vollem Elan in das neue Sportjahr. Volkers Freitagsgruppe, die im Jahr 2018 ins Leben gerufen wurde, ist erfreulicherweise stark angewachsen und nicht mehr wegzudenken. Die Frauen 40 Plus und 60 Plus, die Dienstagabend trainieren, haben sich zu einer Gruppe zusammengetan, da es mit den Übungsstunden der 60 Plus Gruppe schwierig wurde. Hier leidet Gabi dann das gemeinsame Training, unterstützt von Gudrun, die nach wie vor Dienstagvormittag ihre Beckenbodengruppe hat. Eine gemeinsame Weihnachtsfeier beschloss das Sportjahr der Erwachsenen. Die Freizeitaktivitäten können im anliegenden Wanderbericht, der von Ingrid Kube erstellt wurde, entnommen werden.

Jeden ersten Donnerstag im Monat treffen sich die älteren Gymnastinnen zu einem gemütlichen Spielenachmittag mit Kaffee und Kuchen.

Kinderturnen :

Die Kinderturngruppe von Gabi wurde aus Platzmangel und schwacher Teilnehmerzahl aufgelöst. Gabi unterstützt Angelika bei den Gerätturnerinnen.

Gerätturnen, wettkampforientiert:

Diese Gruppe wurde in den Kürbereich und Pflichtbereich aufgeteilt. Die Kürmädchen turnen zweimal die Woche in der Turnhalle der Grundschule Deichhorst an der Kantstraße. Hier ist Beate die verantwortliche Trainerin. Die Mädchen haben an den Turnkreiswettkämpfen mit guten Erfolgen teilgenommen. Lina und Gesche Lindemann sowie Rianti Tapken konnten sich für die Bezirksfinalwettkämpfe in der Kürstufe der LK3e qualifizieren und nahmen daran auch im Mai in Nordhorn teil. Hier sprangen die Plätze 7, 10 und 11.

Am 25. Mai starteten insgesamt 7 Mannschaften von uns bei den Kreismannschaftswettkämpfen in der Pflicht und Kür. Hier konnten einige erste und zweite Plätze belegt werden. Am 15. September fuhren wir mit 11 Mädchen nach Schortens zum Glarumer Mühlencup. Auch da gab es für einige erste zweite und dritte Plätze. Der Turnkreis richtete dann am 22. September seine Einzelmeisterschaften aus an der Pflicht P3 bis P6 an die Geräte und für die Kürmädchen wurde ein Gerätefinale am Sprung, Stufenbarren, Balken und Boden angeboten., der begeistert angenommen wurde und einige Kreismeistertitel am Sprung, Barren, Balken und Boden herausbrachten Die Jüngste bei den Pflichtwettkämpfen war Darija mit 5 Jahren. Sie turnte zum ersten mal einen Wettkampf und war entsprechend nervös. Am Ende wurde sie in der Pflichtstufe P 3 Anfänger Vierte. Ab dem Pflichtbereich P4 bis P6 konnte man sich für das Bezirksfinalen Wildeshausen bzw. Friedrichsfehn qualifizieren. Dies schafften in der P 6 Enya Westermann, Evelyn Kunz und Jule Hüneke. Beide wurden in ihren Wettkämpfen im Bezirk 18. Enya musste krankheitsbedingt passen. In der P 4 in Friedrichsfehn waren 5 unserer Turnerinnen und als einzige Vertreterinnen des TK Delmenhorst am Start. Diana holte sich hier bei ihrem ersten Auftritt im Bezirk gleich einmal die Goldmedaille ab. Leana wurde 17. Im älteren Jahrgang konnte sich Xenia über die Bronzemedaille freuen. Aber auch Emily strahlte über ihren tollen 7. Platz, da sie auch zum ersten mal dabei war. Charlotte wurde gut 12, war darüber aber nicht so richtig froh, da sie ja schon mit vorderen und Treppchenplätze verwöhnt war. Auch in diesem Bereich beendete eine gemeinsame Weihnachtsfeier mit Spielen und Singen das Sportjahr.

Auszug Jahresbericht für das Sportjahr 2020

Allgemeines: Leider haben wir Beate Rosen aus gesundheitlichen Gründen als Trainerin des Kürbereichs, weiblich verloren. Bis jetzt ist sie aber noch Mitglied in unserem Verein und könnte eventuell als Kampfrichterin noch unterstützen.

Die Aufgaben als Trainerinnen hierfür haben Jana Hemmelskamp und Marlen Meibohm übernommen.

Volker gilt ein besonderer Dank für die Veröffentlichung kleiner Berichte über die Gymnastikabteilung der Frauen und Herren. Dadurch konnten doch einige neue Mitglieder zumindest im Herrenbereich gewonnen werden. Bei den Damen war die Resonanz leider nicht entsprechend. Zur Mitgliederentwicklung: Ende 2020 hatten wir insgesamt 144 Mitglieder.

Wir hatten 16 Austritte und 15 Eintritte !

Hoffen wir in 2021, dass die Eltern/Kind-Gruppe wirklich ins Leben gerufen werden kann, da ich ja wie gesagt bereits 12 Interessenten dafür habe, sowie 5 Mädchen für das Gerätturnen, die sich eigentlich nach den Herbstferien 2020 anmelden wollten

Trainingsbetrieb :

Das Training wurde nach den Winterferien 2019/2020 wieder in allen Sparten gut angenommen und fleißig geübt bis wir dann ab dem 16. März wegen dem Coronavirus das Training einstellen mussten.

Im Gerätturnen konnten die Kürmädchen am 8. März noch bei den Kreiseinzelmeisterschaften bez. Das Kreiseinzelfinale durchführen. Hier haben sich für den Kürbereich Gina Sperling, Gesche Lindemann, Anna Bunting, Lina Lindemann und Alexandra Depperschmidt zum Bezirksfinale qualifiziert. Leider konnten diese Wettkämpfe nicht mehr durchgeführt werden. Der Übungsbetrieb blieb bis zum 25. Mai verboten. Dann endlich durfte man in kleinen Gruppen auf unserem Sportgelände wieder anfangen. Dies bedeutet viel Sport an frischer Luft. Ein Hygienekonzept hatte ich diesbezüglich vom DOSB/NTB übernommen und es dem geschäftsführenden Vorstand per Mail vorgelegt. Dieses wurde dann in Teilen auch im Konzept des Gesamtvereins mitübernommen. Der Verein hatte für jede Abteilung Desinfektionsmittel für Hände/Füße und Flächen besorgt, damit die Vorschriften eingehalten werden konnten. Wie ich aus den Gruppen gehört habe, waren alle vom Draußentraining, was Fitness- und Krafttraining beinhaltete, durchaus begeistert. Geübt wurde in kleinen Gruppen nach Vorschrift mit 2m Abstand und jeder brachte seine Unterlage selbst mit. Ab Ende Juni durften wir dann auch endlich wieder in die Halle. Auch hier ging es streng nach Vorschrift zu. Die Jugendlichen freute es endlich auch wieder einige Turnelemente zu üben, wenn auch nur erstmal am Boden. Jeder hatte seine eigene Matte und alles lief reibungslos bis zu den Herbstferien. Anfang November wollten wir mit einer neuen Eltern/Kind-Gruppe starten, hierfür haben sich auf die Zeitungsanzeige 13 Eltern angemeldet. Leider konnten wir dies nicht tun, da die Hallen wieder dicht gemacht wurden. Auch waren die Mädchen enttäuscht, dass sie jetzt nicht in die neue Halle gehen durften. Aber Gesundheit geht nun mal vor.

Umzug in die renovierte Trainingshalle :

Am letzten Wochenende der Herbstferien könnten wir endlich unsere Geräte wieder in unsere angestammte Sporthalle bringen. Hier haben Gudrun, Marina und ich schon mal im Studio des Del. TB einige Vorarbeiten geleistet. Auch hatte wir im Vorfeld schon viele fleißige Helferinnen und Helfer, die zum Teil ihre Anhänger zur Verfügung stellten, sodass wir keine Mietkosten für einen Transponder aufbringen mussten. Erich und ich fuhren dann am Samstagmorgen noch zum TV Deichhorst und bedankten uns für die Aufnahme einiger Turnerinnen für die ganzen 2 Jahre der Renovierung mit einem kleinen Präsent. Hier hatten einige Mädchen bereits den großen Hänger von Fam. Tapken voll beladen. Der Umzug generell klappte reibungslos. Die Sporthalle Bungerhof wurde von Volker und Detlef geräumt und das Studio von einigen Eltern und Übungsleitern. Einige Helfer warteten auf die Geräte in der neuen Halle um alles in die Geräte-räume zurück zu bringen. Allen Helferinnen und Helfern, die unter Coronabedingungen geholfen haben, mein ganz besonderen und herzlichen Dank. Danke auch an Winfried Öhler und Erich Meenken die uns tatkräftig unterstützten. Hoffen wir doch, und haben wir Geduld, dass wir im Jahr 2021 uns alle bei unserem Sport wiedersehen können.

Angelika Tebelmann